



Sammlung Theaterzettel

Der Vagabund und die Prinzessin

Lederer, Felix

1919-01-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

Donnerstag, 9. Januar 1919 24. Vorstellung im Abonnement B 124

Das höllisch Gold

Ein deutsches Singspiel in einem Aufzuge von Julius Wittner
In Szene gesetzt von Eugen Gebrath
Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der Mann	Hans Bahling
Die Frau	Victoria Hoffmann-Brewer
Der Teufel	Paul Ruhn
Das alte Weib	Winnie Leopold
Ephraim	Fritz von der Heydt

Zeit: Irgendwann einmal. Ort: Irgendwo.

Hierauf:

Der Vagabund und die Prinzessin

Opernspiel in einem Akt nach Andersen von A. F. Seligmann
Musik von Eduard Koldini
In Szene gesetzt von Eugen Gebrath
Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der König	Joachim Kromer
Die Prinzessin	Else Tuschau
Der Prinz	Paul Ruhn
Der Gesandte	Fritz von der Heydt
Der Hofastrolog	Mathieu Frank
1. Hofdame	Therese Weidmann
2. Hofdame	Else Wiesheu
3. Hofdame	Luise Striebe
4. Hofdame	Therese Meyer
5. Hofdame	Luise Böttcher-Fuchs

Hofdame, Cavaliere, Ritter, Gefolge, Volk.

Nach „Höllisch Gold“ findet eine größere Pause statt.

Textbücher zu „Höllisch Gold“ sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 6 Uhr Ende 8 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	Mk. 7.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mk. 5.50
2. Reihe	6.—	2. u. 3. Reihe	5.—
Proszeniums-Logen: Vorderplätze	7.50	Seite: 1. Reihe	5.—
Rückplätze	6.—	2. Reihe	4.—
Erreize 1. Parfett	6.50	Proszeniums-Loge: Vorderplätze	4.50
2. Parfett	5.50	Rückplätze	4.—
Stehplätze: im Parfett	3.50	III. Rang Mitte: 1. Reihe	4.—
im Parterre	2.50	2. u. 3. Reihe	3.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	10.—	Seite: 1. Reihe	3.50
2. Reihe	8.50	2. Reihe	2.50
3. u. 4. Reihe	7.50	Proszeniums-Logen Vorderplätze	3.—
5. Reihe	7.—	Rückplätze	2.—
Logen: 1. Reihe	8.50	IV. Rang, Mitte	1.50
2. u. 3. Reihe	7.—	Seite	0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–12 Uhr und nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$ –3 $\frac{1}{2}$ Uhr an Sonn- und Feiertagen. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–12 Uhr und nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$ –3 $\frac{1}{2}$ Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); anherdem bei der Verkaufsstelle August Kromer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parfettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartendbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen. An Samstagen ist die Kasse von 10–1 Uhr geöffnet.